

Aus den KV-Sitzungen vom 23. Februar und 13. März 2019

Kennenlern-Samstag im Evang. Gemeindehaus Hilpoltstein

Da der Kirchenvorstand noch immer eine recht neue Gruppe ist, hat er sich am 23. Februar in Hilpoltstein für einen gemeinsamen Tag getroffen. Dort wurde in fröhlicher Atmosphäre gegessen, geplant und vor allem viel geredet, um sich gegenseitig besser kennenzulernen und so eine gute Basis für die Zusammenarbeit in den kommenden sechs Jahren zu bilden. Neben dem gemütlichen Teil wurden an diesem Samstag auch einige inhaltliche Themen behandelt. Unter anderem wurden die Aufgaben des Kirchenvorstandes besprochen und die vielfältigen Arbeitsgebiete, Gruppen und Kreise unserer Kirchengemeinde mit den jeweiligen Leitern, Ansprechpartnern und Mitarbeitern wahrgenommen.

Haushaltsplan 2019

Der neue Haushaltsplanentwurf, wie ihn das Kirchengemeindeamt vorgelegt hat, wurde geprüft und bis auf wenige Änderungen bestätigt. In der nächsten KV-Sitzung soll der Haushaltsplan beschlossen werden.

Neuer Internetauftritt der Kirchengemeinde

Dem Kirchenvorstand wurde der aktuelle Stand der neuen Homepage der Kirchengemeinde vorgestellt. Die Internetseite gibt der Gemeinde ein

moderneres Bild und zeigt zum einen anstehende Termine leicht zugänglich auf und gibt zum anderen Einblicke in das aktive Gemeindeleben.

Die Homepage soll Anfang Mai online gestellt werden.

Organisation Gemeindefest

Für die Organisation des Gemeindefests am 07. Juli wurde ein Ausschuss gegründet. Themenvorschlag für das Gemeindefest ist das 25-jährige Bestehen der Kirchengemeinde verbunden mit dem 30-jährigen Jubiläum des Kirchbauvereins.

Der Ausschuss trifft sich zur ersten Planung am 11. April um 9.00 Uhr im Gemeindehaus.

Seniorenbeirat

Ab Mitte Mai finden im evangelischen Gemeindehaus regelmäßig 14-tägig mittwochs Sprechstunden des Seniorenbeirats statt.

Die feierliche Einweihung mit Bürgermeister Heinz Richter ist am 15. Mai von 13.30 bis 17 Uhr geplant.

Thematischer Gottesdienst mit Amnesty International

Auf eine Anfrage der Forchheimer Ortsgruppe von Amnesty International hin soll in der Christuskirche ein gemeinsamer Gottesdienst gestaltet werden.

Nina Donner